



Bestandesführung Bodenbearbeitung Sortenwahl Düngung
 Befallsprognosen Pflanzenschutz Betriebswirtschaft Vermarktung

Agro-In-Form

A G R A R B E R A T U N G

Raiffeisen Waren GmbH
 Betriebswirtschaftliches Büro Göttingen

Agrar - Info - Fax

Nr. 10

**03. Mai
2018**

**Anzahl
Seiten:
14**

Dr. Albert Flaig
 Telefon: 06424 / 92 18 75
 Fax: 06424 / 92 18 76
 Mobil: 0173 / 527 01 68
 E-Mail: Albert.Flaig@raiffeisen-kassel.de

Reinhard Schneider
 Telefon: 06692 / 91 82 37
 Fax: 06692 / 91 82 38
 Mobil: 0173 / 537 00 16
 E-Mail: Reinhard.Schneider@raiffeisen-kassel.de

Agrar Abteilung Pflanzenschutz
 Telefon: 0561 / 71 22 291
 Fax: 0561 / 71 22 300
 E-Mail: Pflanzenschutz@raiffeisen-kassel.de

Betriebswirtschaftliches Büro Göttingen
 Telefon: 0551 / 79866-0
 Fax: 0551 / 79866-20
 E-Mail: Buero@BBGoettingen.de



- Inhalt:**
1. Aktuelle Situation Getreide, Winterraps, Zuckerrüben, Mais, Leguminosen
 2. Maisherbizidempfehlungen 2018, neue Präparate, Abstandsaufgaben
 3. Süßmais/Zuckermis – Herbizide 2018
 4. Mais – Schutz durch Saatgutbehandlung
 5. Herbizidmischungen für Mais-Grasuntersaaten
 6. Maisherbizide 2018 - Wirkungsspektrum

1. Aktuelle Situation Getreide, Winterraps, Zuckerrüben, Mais, Leguminosen

Kultur	BBCH	Aktuelle Situation	Aktuelle Empfehlung
Wintergerste	33-49	Die Befallssituation mit Netz- u. Blattflecken hat sich ab der 17. KW. mit einem ansteigenden Befall erhöht. Insbesondere in nicht vorbehandelten Beständen steigt der Befallswert an.	Die Bestände sind fortlaufend zu kontrollieren. Die Fungizideinsätze sind jetzt zu planen und entsprechend der Befallssituation durchzuführen. Auch bei zunehmend trockeneren Bodenbedingungen sollte der Wachstumsreglereinsatz durchgeführt werden. Nachbehandlungen ab BBCH 37 stehen an, z.B. Medax Top 0,4 oder Protax 0,3. Ansonsten sollte der Einsatz eines Ethepon-haltigen Wachstumsreglers



			bis Grannenspitzen zur Verhinderung von Halm- u. o. Ährenknickens vorgenommen werden.
Winterweizen	31 - 37	Die Weizenbestände kommen in ihrer Entwicklung zügig voran. Nässe geschädigte Bestände leiden weiterhin unter einer schwachen Wurzelentwicklung. Auffallend werden jetzt die Strukturschäden die während der Herbstbestellung entstanden sind, vereinzelt wurde auch im Frühjahr gewalzt mit den jetzt sichtbaren Schäden. Die meisten Weizenbestände befinden sich weiterhin in einem sehr gesunden Blatt- u. Halmbasisentwicklungsbereich. Vereinzelt und insbesondere bei JB Asano od. RGT Reform sind Gelbrostinfektionen abgelaufen. Diese befinden sich vorwiegend auf den absterbenden Blattanlagen vom Herbst. Die betroffenen Bestände sind mit einem gut rostwirksamen Fungizid zu behandeln.	In Prognosemodellen wird vor einem möglichen Befall mit Mehltau, Gelbrost oder Septoria tritici ausgegangen. Die Bestände sind fortlaufend zu kontrollieren.
Triticale Winterroggen	32 - 39	Die Triticale- als auch die Roggenbestände befinden sich in einem guten Vegetationsstand. In Triticalebestände sind die ersten Gelbrostinfektionen sichtbar geworden. Diese befinden sich vorwiegend auf den älteren Blättern.	Wachstumsreglereinsätze im BBCH 31 – 32 sind durchzuführen. Eine gezielte Gelbrostbekämpfung empfohlen.
Sommerweizen	21 - 29	Die früh gedrillten Sommerweizenflächen entwickeln sich sehr gut. Herbizid- u. Wachstumsreglermaßnahmen stehen jetzt an.	
Winterraps	55-71	Die Kultur Winterraps ist seit der Aussaat im Herbst bis jetzt im Stadium Blüte zur Problemkultur geworden. Starke Schäden durch den Rapsglanzkäfer, Knospenwelke(als Reaktion auf die abgelaufenen physiologischen Störungen) und weitere Schaderreger be- oder verhindern die Rapsblüte. Weiterhin ist bei zunehmenden Stress in Folge der Witterungs- und Bodensituation mit Störungen zu rechnen. Eine Kompensation der verlorenen Knospen kann nur erfolgen, wenn die Blüte die angelegten Knospen weiterentwickeln kann und eine Schoten- bzw. Kornbildung erfolgt.	Die vorbeugende Bekämpfung von Sclerotinia in der Blüte ist eine wirtschaftliche Maßnahme. Auch bei Rapsbeständen die nur noch 15 – 30 dt/ha an Ertrag liefern, sollten mit einer Fungizidmaßnahme versehen werden. Je nach Befallsintensität kann mit einem Ertragsverlust von ca. 3 – 10 % kalkuliert werden. Extrem schwache Rapsbestände, die eine Kornbildung durchführen, müssen beerntet werden. Keimfähige Rapskörner dürfen nicht bei einem Mulchen als Ausfallraps auf die Fläche verbracht werden.
Zuckerrüben	Auflauf – 10/11	Der 2. NAK-Termin steht an. Die 1. NAK-Spritzung war bei den meisten Behandlungen erfolgreich.	
Mais	Aussaat		



Leguminosen	Auflauf – 14(16)	Bei den Ackerbohnen nimmt der Besatz vom Blattrandkäfer zu. Deutliche Blattrandfraßschäden sind zu beobachten.	Bekämpfung mit einem zugelassenen Pyrethroid nur bei einer deutlichen Wachstumsverzögerung.
-------------	------------------------	--	---

Die **Winterrapsbestände** bereiten aktuell vielen Betrieben große Sorgen (die Bestände blühen nicht, abfallende bzw. eintrocknende Blütenknospen besonders am Haupttrieb, aber auch an den Nebentrieben) und müssen teilweise noch umgebrochen werden. Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit kann nur noch Mais nachgebaut werden (Nachbausituation beachten bei Einsatz von Kerb od. Milestone u. a.). Die Hauptursachen für dieses Dilemma sind: Herbizideinwaschungen, die letzte Frostphase (besonders in den höheren Lagen), Stress durch Hitze, starke Sonneneinstrahlung, große Temperaturschwankungen, explosionsartige Entwicklung vom Streckungswachstum bis zur Blüte (14 Tage), schlechter Wurzeltiefgang (Nässe und Verdichtungen im Unterboden), Wachstum und Nährstoffaufnahme im Ungleichgewicht (schlechte Nährstoffverfügbarkeit), physiologische Knospenwelke (Wetterstress) und teilweise massive Schäden durch Rapsglanzkäfer. Gute Rapsbestände gibt es beispielsweise in der Wetterau und im Rhein-Main-Gebiet.

Ansonsten hat der **Winterraps** mittlerweile in weiten Teilen Hessens das Entwicklungsstadium **beginnende Blüte bis Vollblüte** erreicht oder schon überschritten. Die Blütenbehandlungen sind in vollem Gange oder schon abgeschlossen. Bei Tankmischungen mit Insektiziden immer auf die Bienenschutzauflage achten. Behandlungen sollten möglichst in den Abendstunden durchgeführt werden (Bienenschutz, stabilere Bestände, geringere Durchfahrtsverluste). Sklerotiniainfektionen finden in der Regel bei Temperaturen > 18 - 20°C statt. Durch die regional relativ feuchten Böden ist aber bei steigenden Temperaturen mit Infektionen zu rechnen.

Wintergerste, Winterroggen und Triticale befinden sich bereits im oder kurz vor dem Ährenschieben. Die Düngungs- (Aufdüngen auf 140 – 160 kg N/ha, N-Tester oder Sensor einsetzen, N-Bedarfsermittlung beachten!) und Pflanzenschutzmaßnahmen (Ausnahme: Fusariumbekämpfung in Triticale) sollten in den nächsten 8 -10 Tage zum Abschluss kommen (**Empfehlungen siehe Fax 6 Seite 4 - 9**). Zur Vermeidung einer Resistenzentwicklung der Carboxamide gegen Netzflecken und Ramularia in der **Wintergerste ist es ratsam Carboxamide möglichst in Tankmischungen mit Credo** (falls noch vorhanden, Restmengen müssen aufgebraucht werden) **oder Amistar Opti auszubringen. Triticale** sollte ständig auf **Gelbrostbefall** kontrolliert werden.

In **Winterroggen** wurde regional erster Braunrost gefunden.

Im **Winterweizen** ist in Hessen, Westthüringen und Mainfranken **ist zunehmend Gelbrost** zu finden. Auf Befall mit Mehltau, **Septoria tritici**, **DTR** und **Halmbasierkrankungen** sollte verstärkt geachtet werden (besonders bei Frühsaaten, Erbsenweizen und Stoppelweizen). Fungizide in Kombination mit Wachstumsregler (falls noch erforderlich) im Winterweizen sollten nach den Niederschlägen und bei steigenden Temperaturen durchgeführt werden (**Empfehlungen siehe Fax 7 Seite 6 – 13**). Besonders in pfluglos bestelltem Weizen muss auf **DTR** geachtet werden. Bei Schauer > 5 mm und warmer Witterung sind gezielte Behandlungen angeraten (zur Wirkungsverstärkung können z. B. Teilmengen von Achat, Cirkon oder Input Classic zugemischt werden).

Corbel, Vegas oder Talius sind bei stärkerem Mehлтаubefall einzusetzen (auch in Tankmischungen).

Für die weitere Vorgehensweise bei der **N-Düngung im Winterweizen** sollte auch der N-Tester oder die Sensortechnik verstärkt eingesetzt werden.

Erbsen- und Ackerbohnen sollten auf Blattrandkäferbefall kontrolliert werden. Eine Bekämpfung kann bei massivem Befall beispielsweise mit 75 ml/ha Karate Zeon, 150 g/ha Hunter oder 150 g/ha Lamdex Forte durchgeführt werden. **Herbizidempfehlungen in Leguminosen für den Nachauflauf siehe Fax 3, Seite 10 - 11. Bitte beachten Sie die neuen Anwendungsbestimmungen für den Einsatz von PSM mit dem Wirkstoff Pendimethalin.**

In **Zuckerrüben** sollten die weiteren Herbizidmaßnahmen durchgeführt und regelmäßig auf Schneckenbefall geachtet werden. Trotz teilweise nicht vorhandener Bodenfeuchte sollte auf die Bodenherbizide (Goltix Gold u. a., Goltix Titan, Rebell Ultra) nicht verzichtet werden (**Empfehlungen siehe Fax 5 Seite 2 – 12**).

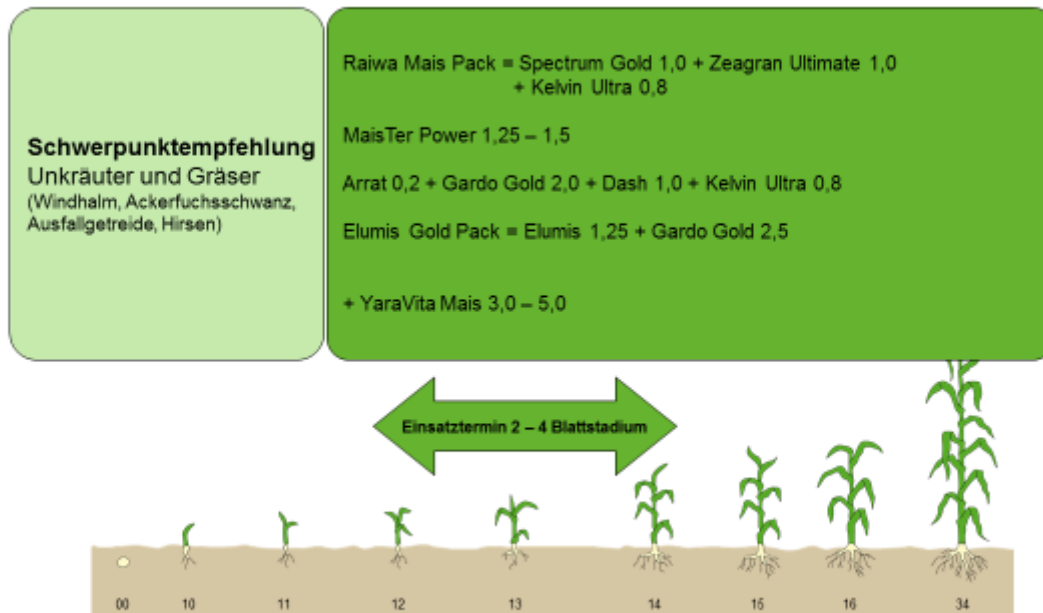
Gegen Amarant, Vogelknöterich, Bingelkraut, Ölrettich und Ausfallraps sollte Debut (20 – 30 g/ha) in die Tankmischung aufgenommen werden. Speziell zur Bingelkrautbekämpfung können auch bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit 0,2 – 0,3 l/ha Stemat 500 (keine Aufhellungen) zugemischt werden.

Die Maisaussaat ist noch in vollem Gange. Erste **Maisschläge** sind im Auflaufen.

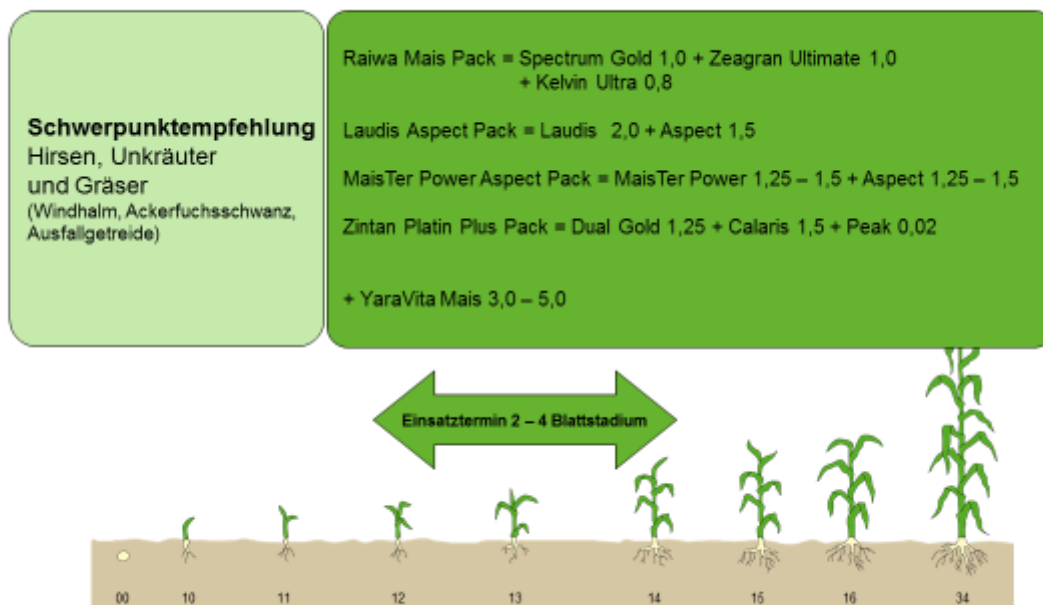
Nach den Niederschlägen sollten die Herbizidmaßnahmen im **Sommergetreide** durchgeführt werden (**Empfehlungen siehe Fax 8, Seite 4 - 5**). In Sommergerste und Hafer sollte auf Blattlausbefall kontrolliert werden. Insektizide sind problemlos mit Herbiziden kombinierbar.



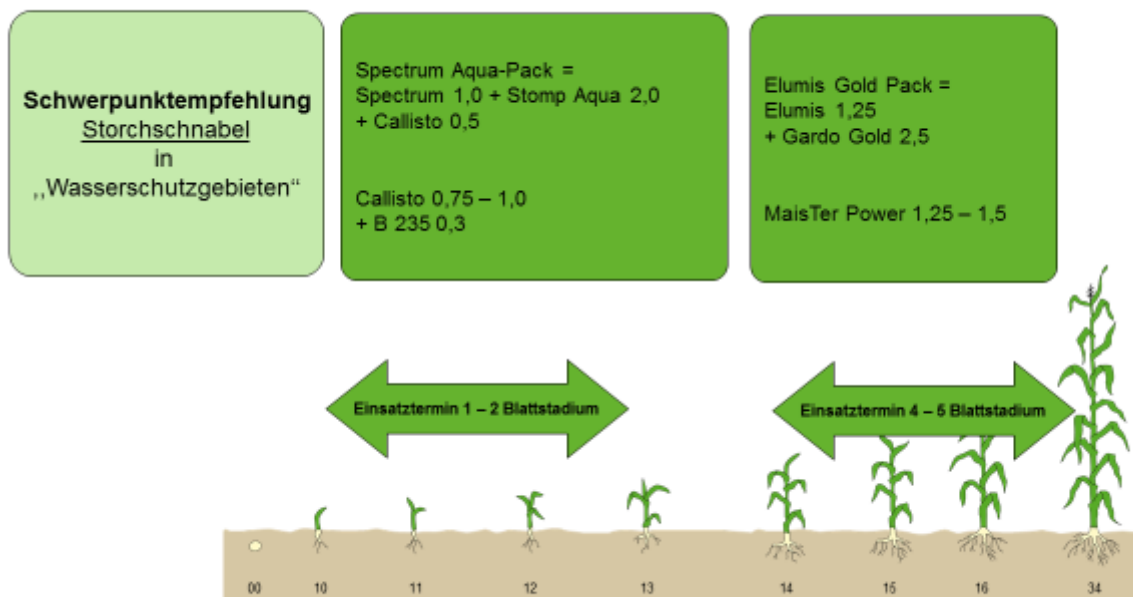
2. Herbizidempfehlungen in Mais



Aufwandmengen = l/kg/ha



Aufwandmengen = l/kg/ha



Aufwandmengen = l/kg/ha

Wurde der Mais ohne weitere Bodenbearbeitung ausgesät, kann restlicher Unkrautbesatz vor dem Auflaufen des Maises bis fünf Tage nach der Saat mit Glyphosat (z. B. mit 3,75 l/ha Roundup PowerFlex) behandelt werden.

Präparate mit dem Wirkstoff **Nicosulfuron** (z. B. Bandera, Arigo, Elumis, Kanos OD, Kelvin Ultra, Motivell Forte, Nicogan, Principal, Samson 4 SC u.a.) dürfen nur einmal in zwei Jahren auf derselben Fläche eingesetzt werden (NG 326, NG 327). Alternativprodukte sind Cato, MaisTer power oder Task.

Resistenzen bei Kamille, Hühnerhirse, Vogelmiere und Amarant gegen Sulfonylen (HRAC B) wie Motivell Forte, MaisTer power, Cato, Escep und Peak wurden nachgewiesen.

Aufgrund der Resistenzproblematik bei Ungräsern und Unkräutern sollten sulfonylharnstofffreie Präparate oder Tankmischungen bevorzugt werden!

Es gibt 2018 keine neuen Wirkstoffe (Ausnahme Adengo) für die Unkraut- und Ungrasbekämpfung im Mais. Neue Packs oder Mitvertriebsprodukte unter einem neuen Handelsnamen ist mittlerweile Mode geworden. Laudis wird seit 2017 auch solo verkauft.

Neu zugelassen ist das Präparat **Adengo** (225g/l Isoxaflutol + 90 g/l Thien-carbazone) mit einer Aufwandmenge von 0,2 – 0,33 l/ha im VA/NA (siehe Übersicht). Eine Spritzfolge mit z. B. 2,0 l/ha Laudis ist empfehlenswert.

Adengo (neu)	Isoxaflutole 225 Thien-carbazone- methyl 90 Cyprosulfamide 150	0,2 - 0,33, je nach Boden- zusammen- setzung und Boden- oberfläche	VA oder BBCH 10-13	Einj. Rispengras, Schadhirsens, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Schwäche: Klette, Winden, Stumpf- blättriger Ampfer	kein Einsatz in Zuckermais. Anwendungsbestim- mungen beachten! Unter ungünstigen Bedingungen sind Schäden an Folgekulturen (z. B. Wintergetreide) möglich.
-------------------------	---	--	-----------------------------	--	---

Weitere Präparate mit dem Wirkstoff Mesotrione (vergleichbar mit Callisto) sind 2018 neu zugelassen: **Barracuda, Daneva, Kideka, Simba 100 SC, Temsa SC** und **Nagano** (+ Bromoxynil).

Neue Packs in 2018: **Elumis Gold Pack** (1,25 l/ha Elumis + 2,5 l/ha Gardo Gold) , **Motivell Komplett** (0,6 l/ha Motivell forte + 1,0 l/ha Simba 100 SC + 2,5 l/ha Successor T), **Zeagran Clean Combo** (1,5 l/ha Kideka

+ 2,0 l/ha Zeagran Ultimate + 1,0 l/ha Kanos OD) und **Nagano Smart Combo** (1,0 l/ha Nagano = 100 g/l Mesotrione + 100 g/l Bromoxynil + 1,0 l/ha Kanos OD).

Nicht mehr vertrieben werden die Produkte Bromoterb (Aufbrauchfrist 30.04.2019), Escep (Aufbrauchfrist 30.03.2019), Lido SC (Aufbrauchfrist 30.03.2020) und MaisTer flüssig (Aufbrauchfrist 30.06.2019).

Nicosulfuronhaltige Maisherbizide Frühjahr 2018

Formulierung	Präparat	Nicosulfuron g/l/kg	Aufwandmenge l/kg/ha	Nicosulfuron g/ha
flüssig SC	Bandera	40	1,0	40
	Samson 4 SC	40	1,0	40
flüssig OD	Motivell Forte	60	0,75	45
	Kelvin Ultra	40	1,0	40
	Nicogan	40	1,0	40
	Kanos OD	40	1,0	40
Granulat Blend	Principal (+ Rimsulfuron)	429	0,075 – 0,09	32 – 39
	Arigo (+ Rimsulfuron + Mesotrione)	120	0,3	36

Ergänzungen:

1. In **Successor Top 2.0** wird im Vergleich zum früheren Successor Top Pack Mikado durch Callisto ersetzt. Auf Standorten mit enger Maisfruchtfolge und bereits aufgelaufener Borstenhirse empfiehlt sich der Zusatz von einem nicosulfuronhaltigen Präparat.
2. **Quantum** (2,0 l/ha im VA) ermöglicht in Spritzfolge mit z. B. Produkte aus der Gruppe der Trikitone oder + Bromoxynil eine **terbuthylazinfreie Variante**.
3. **Successor Caracho Set**. Der Kombi Pack ist solo nur für hirse- und gräserfreie Standorte geeignet.

Weitere interessante Packs und Produkte in 2018 (siehe auch Wirkungsspektrum):

- **Raiwa Mais-Pack** (1,0 l/ha Spectrum Gold + 1,0 l/ha Zeagran Ultimate + 0,8 l/ha Kelvin Ultra). Gute Verträglichkeit und relativ preiswert. Das Pack wirkt gegen eine breite Mischverunkrautung (Gänsefuß, Melde, Franzosenkraut, Hirsen (bei mäßigem Druck), Einj. Rispe, Quecke, Ackerfuchsschwanz u. a.) und hat eine gute Blatt- und Bodenwirkung. Es wird ein Pack für 10 und 40 ha Behandlungsfläche angeboten. Das Pack kann bis zum 6 - Blattstadium des Maises eingesetzt werden.
- **Spectrum Gold Duo-Pack** (2,0 l/ha Spectrum Gold + 0,8 l/ha Maran). Blatt- und Bodenwirkung. Schadhirsens, Ungräser und zweikeimblättrige Unkräuter. Windenknöterich > 3 Blatt + 0,3 l/ha Certrol B.
- **Spectrum Gold Triple-Pack** (2,0 l/ha Spectrum Gold + 0,8 l/ha Maran + 0,8 l/ha Kelvin). Kelvin verbessert zusätzlich die Wirkung gegen Quecken Ausfallgetreide, Hirsen und Schadgräser. Blatt- und Bodenwirkung. Windenknöterich > 3 Blatt + 0,3 l/ha Certrol B.
- **MaisTer power Aspect Pack** (1,25 - 1,5 l/ha MaisTer Power + 1,25 - 1,5 l/ha Aspect). Gegen Quecke, Weißer Gänsefuß, Windenknöterich, Schadgräser und Hirse. Blatt- und Bodenwirkung. Gute Wirkung gegen Nachtschatten.
- **Laudis Aspect Pack** (2,0 l/ha Laudis + 1,5 l/ha Aspect). Er ist für Standorte mit enger Maisfruchtfolge und typischer Maisverunkrautung (Gänsefuß, Hirsen, Nachtschatten) ohne Winden geeignet. Laudis ist bereits nach einer Stunde regenfest. **Sulfonylharnstofffreie Lösung**.
- **Principal S Pack** (60 – 75 g/ha Principal + 0,2 – 0,25 l/ha FHS + 2,0 – 2,5 l/ha Successor T). Hohe Wirksamkeit gegen alle relevanten Ungräser einschl. Quecke. Sehr breites Wirkungsspektrum mit lang anhaltender Bodenwirkung gegen ein sehr breites Unkrautspektrum. Hohe Flexibilität in der Aufwandmenge. Zur Verbesserung der Wirkung gegen Nachtschatten, Winden- und Flohknöterich sollten 0,3 – 0,5 l/ha B 235 zugemischt werden. Bei extremem Gräserbesatz (größere Ungräser und Hirsen) plus Unkräuter: 85 g/ha Principal + 0,285 l/ha FHS + 2,85 l/ha Successor T + 0,3 l/ha B 235.



- **Elumis Gold Pack** ist eine Kombination mit Gardo Gold (1,25 l/ha Elumis + 2,5 l/ha Gardo Gold) und bietet eine Komplettlösung auf Hirsestandorten mit schwer bekämpfbaren Hirsen (Borsten- und Fadenhirsen). In der Regel werden 1,0 l/ha Elumis + 2,0 l/ha Gardo Gold ausreichen.
- **Elumis P Pack** ist eine überwiegend blattaktive, breitwirksame Kombination mit Peak (1,5 l/ha Elumis + 20 g/ha Peak) u. a. gegen Kamille, Hirsen und Knöteriche. Der Einsatz sollte im 4 – 8 Blattstadium erfolgen. **Terbuthylazinfrei**.
- **Effigo** (0,35 l/ha) nach dem Auflaufen bis 8 Blattstadium des Maises. Wirkungsspektrum: Distel-Arten, Franzosenkraut, Gänsedistel, Kamille, Kreuzkraut, Nachtschatten, Rainkohl Ambrosie, Topinambur, Durchwuchskartoffel. Als Tankmischpartner sind z. B. Successor T oder Motivell geeignet.
- **Zintan Platin + Pack** (1,5 l/ha Calaris + 1,25 l/ha Dual Gold + 20 g/ha Peak), Nachfolger vom Zintan Platin Pack.

Neben den erwähnten neuen und bewährten Produkten gibt es eine Reihe von weiteren Packs (z. B. Spectrum Aqua-Pack, Successor TOP 2.0 Pack). Dabei werden bekannte Einzelprodukte in einem Gebinde kombiniert. In der Regel sind Packs deutlich preiswerter als der Solobezug der Einzelpräparate.

Mais reagiert relativ stark auf Unkrautkonkurrenz. Daher sollten die Ungräser und Unkräuter nach möglichst vollständigem Auflauf umgehend bekämpft werden.

Bei gleichmäßigem Auflaufen der Unkräuter, ausreichender Bodenfeuchtigkeit und warmer Witterung können die zugelassenen Aufwandmengen deutlich reduziert werden.

Auf den letzten Seiten haben wir Ihnen die Wirkungsspektren der wichtigsten Produkte zur Unkraut- und Ungrasbekämpfung im Mais dargestellt. Aufgrund von Wirkungslücken der Einzelprodukte sollte man zweckmäßigerweise Tankmischungen fahren, die wir Ihnen im Folgenden darstellen wollen:

Unkraut- und Ungrasbekämpfung einschl. Hirsearten (weitere Beispiele)

1. 1,25 – 1,5 l MaisTer power, überwiegend Blattwirkung. Keine Bodenwirkung gegen Hirsen.
2. 30g Cato + 0,18 l FHS + 1,0 l Bromoterb (Aufbrauchfrist 30.04.2019)
3. 3,0 l/ha Successor T + 0,75 l/ha Callisto (**Successor Top 2.0 Pack**) + 0,3 l/ha B 235, sehr breites Wirkungsspektrum
4. 0,2 kg Arrat + 2,0 l Gardo Gold + 0,5 l Kelvin Ultra/Nicogan + 1,0 l Dash. Breites Wirkungsspektrum einschl. Ungräser, Hirsen und Wurzelunkräuter (Disteln, Ampfer, Winde)
5. 0,25 – 0,3 kg Task + FHS + 2,0 – 3,0 l Gardo Gold + 0,15 - 0,3 l B 235, gute Wirkung gegen Disteln, Winden- und Landwasserknöterich; nicht auf feuchten Boden spritzen. Nur in klimatisch günstigen Lagen einsetzen

Kelvin Ultra/Nicogan/Samson 4 SC/Kanos OD (1,0 l/ha), **Milagro forte/Motivell ForteSamson Extra 6 OD** (0,72 l/ha) und **MaisTer power** (1,5 l/ha) haben eine gute Wirkung gegen Quecken (eingesetzt im 3-5 Blattstadium der Quecke). Beim **Cato/Escep sind generell mindestens 40 g/ha** erforderlich. Die beste Wirkung gegen Quecken ist mit dem Splittingverfahren (20 g + 30 g) zu erzielen. Ein nachhaltiger Bekämpfungserfolg wie bei glyphosathaltigen Mitteln wird jedoch nicht erreicht.

6. 0,75 l Sulcogan + 0,75 l Kelvin Ultra/Nicogan/Samson 4 SC + 1,0 l Öl (bis 8 Blattst. des Maises). Relativ gute Wirkung auch gegen Ackerminze und Sumpfstiel
7. 1,5 l Bromoterb (Aufbrauchfrist 30.04.2019) + 0,7 l Callisto (gute Wirkung gegen Vogelknöterich und Nachtschatten)
8. 0,15 l – 0,2 Lontrel 600 + 1,0 Öl, gegen Kamille, Gänse- u. A. Kratzdistel (Wuchshöhe 15 - 20 cm)
9. 0,35 l/ha Effigo + 3,0 l/ha Successor T
10. 0,2 - 0,33 kg Arigo (0,33 kg Arigo entspricht 36 g Cato + 1,0 l Callisto + 1,0 l Motivell) + 0,3 l Trend + 0,3 l B 235 (**Arigo B Pack**) evtl. + 2,5 l Activus SC
11. 2,0 l Stomp Aqua/Activus SC + 2,0 l Quantum (VA)
12. 0,8 l Samson 4 SC + 2,5 l Gardo Gold + 0,4 l Bromoxynil 235

Cato kann grundsätzlich durch MaisTer power oder Kelvin Ultra/Motivell forte/Nicogan/Samson 4 SC ersetzt werden. **Kelvin Ultra/Milagro Forte/Nicogan/Samson 4 SC** sind verträglicher als Cato. **Sulcogan** kann auch durch Callisto ersetzt werden !

Vorsicht bei der Anwendung von Arigo, Cato, MaisTer flüssig, Kelvin Ultra/Nicogan/Samson 4 SC, Principal und Task

1. Nur verträgliche Sorten anbauen (Negativliste beachten)
2. Kein Einsatz bei Temperaturextremen, z. B. plötzliche Erwärmung nach einer Kälteperiode; starke Tag-Nacht-Temperaturschwankungen (>17°C)
3. Nach Niederschlägen 1-2 Tage bis zur Ausbildung einer neuen schützenden Wachsschicht warten. Nicht auf nasse Bestände spritzen.

Gegen breitblättrige Samenunkräuter (Beispiele)

- 1,5 – 2,0 l Zeagran Ultimate. Breites Wirkungsspektrum mit Blatt- und Bodenwirkung.
- 2,0 l Gardo Gold + 0,5 l B 235
- 3,5 - 4,0 l Stomp Aqua/Activus SC im VA (eventuell + AHL)
- 1,5 - 2,0 l Bromoterb (Aufbrauchfrist 30.04.2019)
- 1,0 l Calaris + 0,3 - 0,5 l B 235
- 3,0 l/ha Successor T + 1,0 l/ha Sulcogan
- 15 g Harmony SX + 0,8 l Sulcogan + 0,3 l Trend

Maisherbizide – Abstandsauflagen 2018 (Stand: April 2018, SPU, BVL)

Produkt	L, kg, g/ha	Auflage NW, NG	Gewässerabstand (m)				Hangneigung > 2 %	Nicht-Zielflächen Abstand (m)				
			Standard	Abdriftminderungskl. je nach Düsentechn.				Standard	Abdriftminderungsklasse je nach Düsentechnik			
				50%	75 %	90 %			Auflage	50 %	75 %	90 %
Activus SC im VA	4,0	NW 607-1, 701	nein	nein	nein	5	10	NT 145, 146, 170	nein	nein	nein	0
Activus SC im NA	4,0	NW 607-1, 705	nein	nein	nein	nein	10	NT 145, 146, 170	nein	nein	nein	0
Arigo	0,3 - 0,33	NW 605-1, 606, 706, NG 200, 326-1, 327	10	5	5	0	20	NT 108	25	25	5	5
Arrat + Dash	0,2 + 1,0	-	0	0	0	0	0	NT 102	20	20	0	0
Aspect	1,5	NW 605-1, 606, 701	10	5	5	0	10	NT 102	20	20	0	0
B 235	1,5	NW 605,606,705	15	5	5	0	5	NT 102	20	20	0	0
Bromotril 225 EC	1,5	NW 605/606/705	15	10	5	0	5	NT 102	20	20	0	0
Bromoterb	2,0	NW 605/606, NG 402	10	5	5	0	10	NT 103	20	20	20	0
Bromoxynil 235	1,5	NW 605,606,705	5	5	5	0	5	NT 102	20	20	0	0
Buctril	1,5	NW 605,606,705	5	5	5	0	5	NT 103	20	20	20	0
Calaris	1,5	NW 605,606, NG 402	10	5	5	0	10	NT 103	20	20	20	0
Callisto, Maran, Mesotrione 100 SC	1,5	NW 609	5	0	0	0	0	NT 103	20	20	20	0
Cato + FHS	0,05	-	0	0	0	0	0	NT 102	20	20	0	0
Caracho, Certrol B	1,5	NW 605,606,705	5	5	5	0	5	NT 102	20	20	0	0
Clophar 100	1,2	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Dual Gold	1,25	NW 609 NG 402	5	0	0	0	10	NT 103	20	20	20	0
Effigo	0,35	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Elumis	1,5	NW 605-1,606, 706, NG 200,326,327	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0

Elumis Gold Pack	1,25 + 2,5	NW 605-1, 606,609,706	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0
Elumis P Pack	1,25 + 20 g	NW 605-1, 606,609,701,706	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0
Elumis P Dual P.	1,25 + 1,25 + 0,02	NW 605-1, 606,609,701,706 NG 402	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0
Gardo Gold	4,0	NW 609, NG 402	5	0	0	0	10	NT 102	20	20	0	0
Harmony SX	0,015	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Kelvin	1,0	NW 605,606,706 NG 200,326,327	5	5	0	0	20	NT 102	20	20	0	0
Laudis	2,0	NW 605-1,606	5	5	0	0	0	NT103	20	20	20	0
Laudis WG	0,5	NW 605-1, 606	10	5	5	0	0	NT 103	20	20	20	0
Laudis Aspect P.	2,0 + 1,5	NW 605-1, 606, 701	10	5	5	0	10	NT 102	20	20	20	0
Lido SC	2,0 – 3,0	NW 605, 606	10	5	5	0	0	NT 101	20	0	0	0
Lido-Motivell Pack	2,0 + 0,5	NW 605,606,706 NG 200,326,327	10	5	5	0	0	NT 101 NT 102	20	0	0	0
Lontrel 600	0,2	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Lontrel 720 SG	0,167	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Mais-Banvel WG	0,5	-	0	0	0	0	0	NT 103	20	20	20	0
MaisTer power	1,5	NW 605-1, 606,706,800	10	5	0	0	20	NT109	25	25	25	5
MaisTer power	1,0	NW 605-1, 606,706,800	5	5	0	0	20	NT109	25	25	25	5
Mikado	1,5	NW 705	0	0	0	0	5	NT 103	20	20	20	0
Sulcogan	1,5	NW 605-1, 606, 701	10	5	5	0	10	NT 101	20	0	0	0
Milagro Forte Samson E. 6 OD, Motivell Forte	0,72	NW 605,606,706 NG 200,326,327	5	5	0	0	20	NT 102	20	20	0	0
Milagro Forte Peak Pack	0,72 + 20g	NW 605,606,609,701 NG 200,326,327	5	5	0	0	20	NT 102	20	20	0	0
Nagano	1,0	NW 605-1, 606	5	5	5	0	0	NT 108	25	25	5	5
Nicogan	1,0	NW 605, 606, 706, NG 200, 326, 327	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0
Samson 4 SC	1,0	NW 605-1, 606, 706, NG 200,326-1,327	5	5	0	0	20	NT 103	20	20	20	0
Samson Extra- Bromoterb Pack	0,5 + 1,5	NW 605-1, 606,706, NG 200,326,327,402	10	5	5	0	20	NT 102, 103	20	20	20	0
Peak	0,02	NW 609,701	5	0	0	0	10	NT 102	20	20	0	0
Principal	0,075	NW 605,606,706, NG 200,326-1, 327	10	5	5	0	20	NT 102	20	20	0	0
Principal S Pack	2,85 + 0,075 + 0,285	NW 468, 605, 606, 706, NG 200, 326-1, 327	10	5	5	0	20	NT 102, 103	20	20	0	0
Quantum	2,0	NW 605,606,706, NG 405	10	5	5	0	20	-	0	0	0	0
Rosan	0,3	NW 609-1	5	0	0	0	0	NT 102	20	20	0	0
Spectrum	1,4	NW 605,606	20	10	5	5	0	NT 101	20	0	0	0
Spectrum Gold	2,0 3,0	605-1, 606, 706, NG 405 (3,0 l)	10 15	5 10	5 5	0 5	20 20	NT 103	20	20	20	0
Spectrum Plus (NA)	4,0	NW 607-1, 706	nein	nein	nein	5	20	NT 112, 145,146,170	5	5	5	5
Spectrum Plus (VA)	4,0	NW 607-1,706, NG 405	nein	nein	nein	5	20	NT 112, 145,146,170	5	5	5	5
Raiwa Mais-Pack	1,0 + 1,0 + 0,8	NW 605,606,706	10	5	5	0	20	NT 102, 103	20	20	20	0

		NG 405,200,326,327										
Stomp Aqua (VA, NA)	3,5	NW 605-1, 705	nein	nein	nein	10	5	NT 112, 145,146,170	nein	nein	nein	5
Stomp Aqua (NA, VA)	4,4	NW 607-1	nein	nein	nein	10	0	NT 112, 145,146,170	nein	nein	nein	5
Spectrum Aqua P.	1,4 + 2,8	NW 605,606,705	20	20	10	5	5	NT 101, 108,145,146,170	25	25	5	5
Successor T	4,0	NW 262,254,265,468	10	5	5	0	20	NT 103	25	25	5	5
Successor Top P.	4,0 + 1,0	NW 262,254,265,468	10	5	5	0	20	NT 103	25	25	5	5
Task + Trend	0,383	-	0	0	0	0	0	NT 108	25	25	5	5
Titus	1 x 0,08	-	0	0	0	0	0	NT 102	20	20	0	0
Temsa SC	1,5	NW 609,705	5	0	0	0	5	NT 103	20	20	20	0
Terano flüssig	1,2	NW 605,606,706	5	5	5	0	20	NT 108	25	25	5	5
Titus	2 x 0,04	-	0	0	0	0	0	NT 101	20	0	0	0
Titus	1 x 0,08	-	0	0	0	0	0	NT 102	20	20	0	0
Xinca	1,0	NW 605,606	20	10	10	5	0	NT 103	20	20	20	0
Zeagran Ultimate	2,0	NW 605,606,706	10	5	5	0	10	NT 103	20	20	20	0
Zintan Gold Pack	0,75 + 3,0	NW 609, NG 402	5	0	0	0	10	NT 103	20	20	20	0
Zintan Platin+Peak	1,25 + 1,5 + 0,02	NW 605,606,609, 701, NG 402	10	5	5	0	10	NT 103	20	20	20	0

3. Süßmais/Zuckermis – Herbizide 2018

Folgende Präparate können im Süßmais/Zuckermis eingesetzt werden:

Callisto (1,0 – 1,5 l/ha), Buctril (1,0 – 1,5 l/ha), Stomp Aqua (3,5 l/ha, VA), Spectrum (1,4 l/ha), Mais Banvel WG (0,5 kg/ha), Gardo Gold (2,5 – 4,0 l/ha), Lontrel 720 SG (0,16 kg/ha), Lontrel 600 (0,2 l/ha), Nagano (1,0 l/ha) und Kideka (1,0 l/ha).

Gegen **Schnecken** kann SluXX Schneckenkorn mit 7 kg/ha und zur **Fritfliegenbekämpfung Hunter** (150 g/ha) eingesetzt werden.

4. Mais – Schutz durch Saatgutbehandlung

Das Maissaatgut ist in der Regel gegen die wichtigsten **pilzlichen Auflaufkrankheiten** gebeizt. Gegen **Fritfliegenbefall** und **Vogelfraß** ist nur mit Mesurol gebeiztes Saatgut (Vorgehensweise bei der Beizung und die Sätechnik beachten) geschützt. Die Fritfliege kann auch noch im 1-3 Blattstadium des Maises mit **Hunter** (150 g/ha) bekämpft werden (schlechtere Wirkung, da schwer zu kontrollieren).

5. Herbizidmischungen für Mais-Grasuntersaaten

Spritzfolgebehandlungen bei Weidelgras-Untersaat

- 3,0 l/ha Stomp Aqua (VA-NAK) + 0,35 l/ha Motivell forte + 0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash (NA, 12-13)
- 3,0 l/ha Stomp Aqua (VA-NAK) + 1,0 l/ha Callisto + 15 g/ha Peak (NA, BBCH 12-13)
- 3,0 l/ha Stomp Aqua (VA-NAK) + 1,7 l/ha Laudis + 0,5 l/ha B235 (NA, BBCH 12-14)
- 1,0 l/ha Calaris (NA, 11) + 1,0 l/ha Elumis + 15 g/ha Peak (NA, BBCH 12-13)
- 1,0 l/ha Calaris (NA, 11) + 1,7 l/ha Laudis + 0,5 l/ha B235 (NA, BBCH 12-13)

Einfachbehandlungen bei Schwingel-Untersaat

- 2,5 l/ha Stomp Aqua + 1,0 l/ha Sulcogon + 0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash (NA, BBCH 12-14)
- 2,5 l/ha Stomp Aqua + 1,0 l/ha Callisto + 15 g/ha Peak (NA, BBCH 12-14)
- 2,5 l/ha Stomp Aqua + 0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash + 0,3 l/ha B235 (NA, BBCH 12-14)

Quelle: Klaus Gehring, LfL, verändert

Produkte	Wirkstoff	Gehalt l bzw. kg	Anwendung BBCH	Zulassungsende	Aufwand/ha	Amarant	Bingelkraut	Franzosenkraut	Nachtschatten	Melde/Gänsefuß	Klettenlabkraut	Vogelmiere	Kamille	Windenknöterich	Flohknocherich	Vogelknöterich	Ackerwinde	Storchschnabel	Hühnerhirse	Blut-/Finger-	Fadenhirse	Borstehirse	Ackerfuchsschwanz	Windhalm	
Bodenherbizide																									
Adengo (neu!)	Isoxaflutole Thiencarbazone	225 86,77	VA	31.12.2026	0,33	I xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	-	xx	xx	xx		xx	xx	x	xx
Activus SC	Pendimethalin	400	NA	31.12.2021	2,0- 4,0	I x	x	-	xx	x	x	x	-	x	x	x	-	-	x	x		x	x	x	
Aspect	Flufenacet Terbuthylazin	200 333	NA	31.12.2023	1,50	I x	x	xx	x	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	-	xx	xx	xx	xx	xx	x	x	
Dual Gold	S-Metolachlor	960	VA- NA	31.07.2018	1,00- 1,25	I -	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	x	xx	xx	xx	xx	-	x	
Gardo Gold	S-Metolachlor Terbuthylazin	313 188	VA- NA	31.07.2018	3,0- 4,0	I xx	xx	xx	x	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	-	xx	xx	xx	xx	xx	x	xx	
Quantum	Pethoxamid	600	VA	31.12.2019	2	I x	-	xx	x	x	-	x	xx	x	x	x	-	x	xx	xx	x	x	-	-	
Spectrum	Dimethenamid	720	VA- NA	31.10.2018	1,0- 1,4	I x	-	x	x	-	-	x	x	-	-	-	-	x	xx	xx	xx	xx	-	x	
Spectrum Gold	Dimethenamid Terbuthylazin	280 250	VA-NA	31.12.2021	2	I xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	-	xx	xx	xx	xx	xx	-	-	
Stomp Aqua	Pendimethalin	455	VA-NA	31.07.2018	2,0- 4,4	I x	x	-	xx	x	x	x	-	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x	
Successor T	Pethoxamid Terbuthylazin	300 188	NA	31.12.2024	3,0- 4,0	I xx	xx	xx	xx	xx	x	xx	xx	xx	xx	xx	-	xx	xx	xx	x	x	(x)	x	
Spezialmittel																									
Arrat + Dash	Tritosulfuron Dicamba	250 500	NA	31.12.2022	0,20	kg xx	x	xx	x	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	x	-	-	-	-	-	
Effigo	Clopyralid Picloram	267 67	NA	30.04.2019	0,35	l -	-	xx	x	-	xx	-	xx	x	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	
Harmony SX	Thifensulfuron Methyl	482	NA	30.06.2018	15	g xx	-	xx	-	x	-	xx	xx	x	x	x	-	x	-	-	-	-	-	-	
Lontrel 720 SG	Clopyralid	720	NA	31.12.2021	0,17	kg -	-	x	x	-	-	-	xx	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Lontrel 600	Clopyralid	600	NA	30.04.2019	0,20	l -	-	x	x	-	-	-	xx	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mais-Banvel WG	Dicamba	700	NA	31.12.2021	0,3- 0,5	kg xx	-	x	x	xx	x	xx	-	xx	xx	xx	xx	xx	x	-	-	-	-	-	
Task + FHS	Dicamba Rimsulfuron	610 33	NA	31.12.2018	255- 383	g xx	x	x	x	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	x	x	x	xx	xx	xxx	
Vivendi 100	Clopyralid	100	NA	31.12.2022	1,20	l -	-	x	x	-	-	-	xx	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	



Produkte	Wirkstoff	Gehalt/ l bzw. kg	Anwendung BBCH	Zulassungsende	Aufwand/ha	Amarant	Bingelkraut	Franzosenkraut	Nachtschatten	Melde/Gänsefuß	Klettenlabkraut	Vogelmiere	Kamille	Windenknöterich	Flohnöterich	Vogelknöterich	Ackerwinde	Storchschnabel	Hühnerhirse	Blut-/Finger-Fadenhirse	Borstenhirse	Ackerfuchsschwanz	Windhalm	
Kombinationspräparate für Standorte ohne Hirsen																								
Raiwa Mais-Pack 10 ha (Spectrum Gold + Zeagran Ultimate + Kelvin)	Dimethenamid-P Terbuthylazin Bromoxynil Nicosulfuron	280 250 100 40	NA	31.12.2018	1,0 + 1,0 + 0,8	I	xx	xx	xx(x)	x(x)	xxx	xx(x)	xx	xx(x)	xx(x)	xx	-	xx	xxx	x	xxx	xx(x)	xxx	
Raiwa Mais-Pack 10 ha + Callisto	Dimethenamid-P Terbuthylazin Bromoxynil Nicosulfuron Mesotrione	280 250 100 40 100	NA	31.05.2018	1,0 + 1,0 + 0,8 + 0,5	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx(x)	xx(x)	xxx	xxx	xx(x)	-	xx	xxx	x	xxx	xx(x)	xxx	
Spectrum Gold Duo-Pack (Spectrum Gold + Maran)	Dimethenamid-P Terbuthylazin Mesotrione	280 250 100	NA	31.05.2018	2,0 + 0,8	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx(x)	-	xx	xx	x	x	-	x	
Artett	Bentazon Terbuthylazin	150 150	NA	31.01.2018	3,5 - 5,0	I	xx	xx	xx	xx	xxx	xx	xx	xx	xxx	x	-	xxx	-	-	-	-	x	
Artett Kelvin Pack (Artett + Kelvin)	Bentazon Terbuthylazin Nicosulfuron	150 150 40	NA	31.01.2018	2,5 1,0	I	xxx	xx x	xx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	-	xx	xx	x	xx	xx	xx	
Bromoterb	Terbuthylazin Bromoxynil	300 200	NA	31.10.2017	1,5- 2,0	I	xx	xx	xx	xx	xx	x	x	xx	xx	xxx	x	-	x	-	-	-	x	
Zeagran Ultimate	Terbuthylazin Bromoxynil	250 100	NA	31.12.2018	1,5- 2,0	I	xx	xx	xx	xx	xxx	xx	x	xx	xxx	xxx	xx	-	x	-	-	-	x	
Calaris	Terbuthylazin Mesotrione	330 70	NA	31.05.2018	1,25- 1,5	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	-	x	xx	x	-	-	x	
Lido SC	Terbuthylazin Pyridate	250 160	NA	31.03.2018	2,0 - 3,0	I	xx	xx	xx	xx	xxx	xx	xxx	xx	xxx	xxx	x	-	x	x	-	-	-	
Pack-Kombinationen für Hirsestandorte																								
Raiwa Mais-Pack 10 ha (Spectrum Gold + Zeagran Ultimate + Kelvin Ultra)	Dimethenamid-P Terbuthylazin Bromoxynil Nicosulfuron	280 250 100 40	NA	31.12.2018	1,0 + 1,0 + 0,8	I	xx	xx	xx(x)	x(x)	xxx	xx(x)	xx(x)	xx	xx(x)	xx(x)	xx	-	xx	xxx	x	xxx	xx(x)	xxx
Raiwa Mais-Pack 10 ha + Callisto	Dimethenamid-P Terbuthylazin Bromoxynil Nicosulfuron Mesotrione	280 250 100 40 100	NA	31.05.2018	1,0 + 1,0 + 0,8 + 0,5	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx(x)	xx(x)	xxx	xxx	xx(x)	-	xx	xxx	x	xxx	xx(x)	xxx	
Spectrum Gold Triple-Pack (Spectrum Gold + Maran + Kelvin Ultra)	Dimethenamid-P Terbuthylazin Mesotrione Nicosulfuron	280 250 100 40	NA	31.05.2018	2,0 + 0,8 + 0,8	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx(x)	xxx	xxx	xxx	xx(x)	-	xx	xxx	xx	xxx	xx(x)	xxx	
Spectrum Gold & Arrat & Kelvin OD	Dimethenamid-P Terbuthylazin Tritosulfuron Dicamba Nicosulfuron	280 250 250 500 40	NA	31.12.2021	2,0 + 0,2 + 1,0 + 0,8	I	xx	xx	xx	x(x)	xxx	xx(x)	xx(x)	xx	xx(x)	xx(x)	xx	-	xx	xxx	x	xxx	xx(x)	xxx
Elumis Gold Pack (Elumis+Gardo Gold)	Mesotrione Nicosulfuron Terbutylazin S- Metolachlor	75 30 187 312	NA	31.07.2018	1,25 2,5	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	-	xx	xxx	xx	xxx	xx	xx	
Elumis P Pack (Elumis + Peak)	Mesotrione Nicosulfuron Prosulfuron	75 30 750	NA	30.06.2018	1,5 0,02	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	xx	x	xx	xx	xx	



Produkte	Wirkstoff	Gehalt/ l bzw. kg	Anwendung	BBCH	Zulassungsende	Aufwand/ha		Amarant	Bingelkraut	Franzosenkraut	Nachtschatten	Melde/Gänsefuß	Klettenlabkraut	Vogelmiere	Kamille	Windknöterich	Flohnöterich	Vogelknöterich	Ackerwinde	Storchschnabel	Hühnerhirse	Blut-/Finger-Fadenhirse	Borstenhirse	Ackerfuchsschwanz	Windhalm	
Pack-Kombinationen für Hirsestandorte																										
Laudis Aspect Pack (Laudis + Aspect)	Tembotrione Terbuthylazin Flufenacet	44 333 200	NA		31.12.2023	2 1,5	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xx	xxx	xx	-	xx	xxx	xxx	xx	x	xx	
Lido SC Callisto Pack	Terbuthylazin Pyridate Mesotrione	250 160 100	NA		30.09.2017	1,5- 3,0 + 0,75 -1,0	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xx	-	x	xx	x	-	-	-	
Lido-Motivell forte Pack	Terbuthylazin Pyridate Nicosulfuron	250 160 60	NA		31.03.2018	2,0- 3,0 + 0,5- 0,75	I	xxx	xx	xx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	-	xx	xx	x	xx	xx		
MaisTer power Aspect Pack	Foramsulfuron Thiencarbazone Iodosulfuron-meth. Terbuthylazin Flufenacet	31,5 10 1,0 333 200	NA		31.12.2023	1,25- 1,5 + 1,25- 1,5	I	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	
Motivell komplett (Motivell forte + Simba +Successor T)	Nicosulfuron Mesotrione Terbuthylazin Pethoxamid	60 100 187,5 300	NA		31.05.2018	0,6 1,0 2,5	I	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx		xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	
Principal S Pack (Principal + Trend + Successor T)	Nicosulfuron Rimsulfuron Pethoxamid Terbuthylazin	429 107 188 300	NA		31.12.2020	75 0,25 2,5	g I	xxx	xx	xxx	x	xx	xx	xxx	xxx	xx	xxx	x	-	xx	xxx	x	xx	xx	xx	
Spectrum Aqua Pack (Spectrum + Stomp Aqua)	Pendimethalin Dimethenamid	455 720	NA		31.07.2018	1,4 2,8	I	xx	x	xx	xx	x	x	x	x	x	x	x	-	xx	xx	xx	xx	x	x	
Successor TOP 2.0 (Successor + Callisto)	Pethoxamid Terbuthylazin Mesotrione	300 188 100	NA		31.05.2018	3,0- 4,0 0,75- 1,0	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	-	xx	xxx	x	x	-	x
Spectrum Profi-Pack (Spectrum + Maran + B 235)	Dimethenamid-P Mesotrione Bromoxynil	720 100 235	NA		31.05.2018	1,0- 1,5 + 0,4- 1,5	I	xxx	x	xxx	xxx	xx	x	xx	xx	xx	xx	x	-	x	xxx	xx	x	-	-	
Spectrum Komplett-Pack (Spectrum + Maran + Kelvin + Bo 235)	Dimethenamid-P Mesotrione Nicosulfuron Bromoxynil	720 100 40 235	NA		31.05.2018	0,8 + 0,8 + 0,8 + 0,4	I	xxx	xx	xxx	xxx	xx	xx	xx	xxx	xx	xxx	x	-	x	xxx	xx	xxx	xx	xx	
Zintan Gold Pack (Callisto + Gardo Gold)	Terbuthylazin S- Metolachlor Mesotrione	188 313 100	NA		31.05.2018	3,0- 4,0 0,75- 1,0	I	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	-	xx	xxx	xx	x	-	-	
Zintan Platin Plus Pack (Calaris+Dual Gold+Peak)	Mesotrione Terbuthylazin S- Metolachlor Prosulfuron	70 330 960 750	NA		31.05.2018	1,25- 1,5 + 1,0- 1,25 + 20	II II g	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xxx	xx	x	-	x	